

ac tuos supplices crebra prece  
subleves

dass du mit inständigem Bitten  
uns Flehenden aufhilfst,

ut tibi debitam honorificentiam  
laetabundi semper mereamur  
solvere,

damit wir fröhlich immerdar  
dir die gebührende Ehre  
bezeugen dürfen,

O Galle, Deo dilecte !

O Gallus, Du von Gott geliebter!

Übersetzung: Iso Baumer / 16.10.02

## Galluslied

aus dem St.Galler Cantarium 1845  
nach dem Hymnus „Jam fidelis turba fratrum“



1. Sieh, die treu - e Schar der Brü - der  
2. Him - mel ja und Erd und Mee - re  
3. Uns ging er in ho - hen Wer - ken

ei - net sich in fro - hem Chor,  
stim - men in das Lob - lied ein,  
heh - rer Tu - gend stets vor - an;

lässt er - klin - gen Lo - bes - lie - der  
das der gläub - gen Völ - ker Hee - re  
drum in Tu - gend uns zu stär - ken,

aus der freud - gen Brust em - por:  
un - serm Va - ter Gal - lus weihn,  
sin - gen wir dem Got - tes - mann:

ihm, dem heil - gen Va - ter Gall,  
ihm, der Chri - sti Licht ge - bracht  
Eh - re, Lob und Dank - bar - keit

tönt des Fe - stes Ju - bel - schall.  
in des Hei - den - tu - mes Nacht.  
blei - be ihm in E - wig - keit!



## Hochfest des HEILIGEN GALLUS

Sequenz  
**DILECTE DEO**  
Notker Balbulus

Dilecte Deo, Galle, perenni  
hominibusque  
et coetibus angelorum:

Qui Jesu Christi oboediens  
arduae suasioni  
praedia patris  
gremium matris  
conjugis curam  
ludicra nati sprevisi  
pauperem pauper  
dominum sequens

et crucem  
gaudiis praetulistis lubricis.

Sed Christus pretio centuplicato  
haec compensat,  
ut dies iste testatur,  
dum tibi nos omnes filios dulci  
subdit affectu  
Sveviamque suavem patriam tibi,  
Galle, donavit,  
nec non et iudicem in caelis  
apostolorum choro junctum  
te fecit sedere.

Te nunc suppliciter precamur,  
ut nobis Jesum Christum,  
Galle, postules favere

et locum corporis  
ejus pace preleas

Gallus, du, geliebt vom ewigen Gott,  
von den Menschen  
und den Engelscharen:

Du hast dem fordernden Ruf  
Jesu Christi gehorcht und hast  
auf das Erbgut des Vaters,  
die Liebe der Mutter,  
die Fürsorge der Gattin,  
das Spiel des Kindes verzichtet  
und bist als Armer  
dem armen Herrn gefolgt

und hast das Kreuz  
verführerischen Freuden vorgezogen.

Doch Christus lohnt das  
mit hundertfachem Preis,  
wie dieser Tag bezeugt,  
an dem wir alle dir dankbar  
Zuneigung erweisen,  
an dem er dir, Gallus, das liebliche  
Schwaben zur Heimat gab,  
an dem er im Himmel als Mitrichter  
dich im Chor der Apostel  
eingesetzt hat.

So bitten wir dich denn flehentlich,  
Gallus, dass du bei Jesus Christus  
uns Fürbitter seist,  
er möge uns gnädig sein,

dass deine Grabstätte  
von seinem Frieden umhüllt sei,